

Gemeinde Kleinmachnow						
Beschlussvorlage			öffentlich			
Datum: 12.05.2021		Einreicher: Der Bürgermeister		DS-Nr. 043/21		
Entgegennahme KSD:						
Verfahrensvermerk:						
<input type="checkbox"/> Genehmigung		<input type="checkbox"/> Anzeige		<input type="checkbox"/> Ankündigung		<input type="checkbox"/> Veröffentlichung
						<input type="checkbox"/> Bekanntmachung
						<input type="checkbox"/> Auslage
Beratungsfolge	Abstimmung			Sitzung		
	JA	NEIN	ENTH	geplant	Endtermin	Bemerkung
Gemeindevertretung				20.05.2021		
Betreff: Vergabe von Bauleistungen für das Funktionsgebäude am Sportplatz Celsiusstraße 1 (ehemals Dreilindener Weg)						
Beschlussvorschlag:						
Nach der Durchführung einer losweisen, öffentlichen Ausschreibungen gemäß § 30 Abs. 2 KomHKV in Verbindung mit § 3 Nr. 1 VOB/A wird im Zusammenhang mit dem Bauvorhaben Sanitär- und Umkleidebereiche (Funktionsgebäude) Sportplatz am Dreilindener Weg (M-000628) die Vergabe folgender Bauleistungen beschlossen:						
Pos.	Gewerk	Auftragnehmer		Summe		
1	Gebäude Los 1 – Trockenbauarbeiten, Innentüren	K. Rogge Spezialbau GmbH, 13627 Berlin		73.780,89 €		
2	TGA Los 1 – Heizungs- und Sanitäranlagen	INOTEC GmbH, 14547 Beelitz		146.438,46 €		
3	TGA Los 3 - Elektrische Anlagen	RTD Gebäudetechnik GmbH 14797 Kloster Lehnin-Trechwitz		79.742,01 €		
<u>Anlagen (nichtöffentlich):</u> Submissionsniederschriften und Zusammenstellungen der Angebote vom 29.04.2021 sowie Vergabeempfehlungen der zuständigen Planungsbüros: 1. Gebäude Los 1 – Trockenbauarbeiten, Innentüren 2. TGA Los 1 – Heizungs- und Sanitäranlagen 3. TGA Los 3 - Elektrische Anlagen						
Ausgeschlossen nach § 22 BbgKVerf:						Gemeindevertreter
Beratungsergebnis:		Gremium:			Sitzung am:	
einstimmig	Stimmenmehrheit	JA	NEIN	ENTHALTUNG	lt. Beschluss	abw. Beschluss
Leiter/in der Sitzung:						
Bürgermeister (Endunterschrift)		Bürgermeister		Fachbereichsleiter(in)		

Problembeschreibung/Begründung:

Das Bauvorhaben Sanitär- und Umkleidebereiche (Funktionsgebäude) für den Sportplatz am Dreilindener Weg (M-000628) war zuletzt in der Sitzung der Gemeindevertretung vom 25.03.2021 mit DS-Nr. 023/21 Gegenstand von Beratungen. Beschlossen wurde die Erhöhung des Gesamtbudgets auf nunmehr 1,29 Mio. €.

Zur Realisierung des Vorhabens wurde inzwischen die zweite Runde von Vergabeverfahren für die folgenden Gewerke durchgeführt:

Kostengruppe	Gewerke
300 - Ausbaugewerke	
	Los 1: Trockenbauarbeiten, Innentüren Los 2: Malerarbeiten Los 3: Fliesenarbeiten, WC-Trennwände Los 4: Bodenbelagsarbeiten
400 - Technische Gebäudeausrüstung	
	Los 1: Heizungs- und Sanitäranlagen Los 2: Dezentrale Lüftung Los 3: Elektrische Anlagen

Für sämtliche Lose erfolgten öffentliche Ausschreibungen gemäß § 30 Abs. 2 KomHKV in Verbindung mit § 3 Nr. 1 VOB/A. Anders als in der ersten Vergaberunde wurde hier darauf verzichtet, vereinfachte Vergabeverfahren anzuwenden, obwohl das vergaberechtlich zulässig gewesen wäre. In der ersten Vergaberunde hatte sich leider gezeigt, dass die vergleichsweise intensiven Bemühungen um lokale Bieter nur zu einem geringen Rücklauf an Angeboten führten.

Die Veröffentlichung der zweiten Vergaberunde erfolgte am 01.04.2021, Eröffnungstermin war am 29.04.2021.

Von den ausgeschriebenen Leistungen liegen drei Gewerke oberhalb des Schwellenwertes von 50.000 € gemäß § 7 Nr. 7 der Hauptsatzung.

Zusammenfassende Betrachtung:

Gewerk	Beste Bieter	Angebotssumme	Kostenberechnung
Trockenbauarbeiten, Innentüren	K. Rogge Spezialbau GmbH, 13627 Berlin	73.780,89 €	68.095,37 €
Heizungs- und Sanitäranlagen	INOTEC GmbH, 14547 Beelitz	146.438,46 €	133.978,91 €
Elektrische Anlagen	RTD Gebäudetechnik GmbH 14797 Kloster Lehnin-	79.742,01 €	96.449,27 €

Im Falle der Fa. Rogge (Trockenbauarbeiten, Innentüren) fehlten Vergabeunterlagen:

- 5.3 (Vereinbarung Mindestanforderungen BbgVergG)
- 5.4 (Vereinbarung Mindestanforderungen Nachunternehmer Verleiher BbgVergG)
- 217 (COVID-19-bedingte Mehrkosten)

Diese wurden gem. § 16a (1) VOB/A nachgefordert und fristgerecht geliefert.

Einzelne Lose liegen leicht über den Kostenberechnungen, jedoch gibt es im Gegenzug deutliche Submissionsgewinne in anderen Gewerken, so dass sich die Kosten unter dem Strich ausgleichen.

Nach dem aktuellen Kostencontrolling des beauftragten Projektsteuerers Fa. PST GmbH, erstellt unmittelbar nach der Submission mit noch ungeprüften Angeboten, liegt das Projekt bisher, zum Abschluss der zweiten Vergaberunde, im Rahmen des Budgets entsprechend DS-Nr. 023/21, so dass einer Fortführung des Vorhabens nichts im Wege steht.

Es gibt auch keine sonstigen Gründe für die Aufhebung des Verfahrens. Der Zuschlag kann erteilt werden. Die Angebotsbindefrist läuft ab am 28.05.2021.